

Lebenserwartung liegt bei über 80 Jahren

Zu Beginn des letzten Jahrhunderts betrug die mittlere Lebenserwartung eines Neugeborenen in der Schweiz, nicht zuletzt wegen der hohen Säuglingssterblichkeit, weniger als fünfzig Jahre. In den letzten hundert Jahren hat sie sich dank verbesserter Hygiene, einem höheren Lebensstandard und einer qualitativ guten Gesundheitsversorgung markant erhöht. 2013 betrug sie bei den Frauen bei Geburt 84.8 Jahre, bei den Männern 80.5 Jahre. Die in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts angewachsene Differenz zwischen der weiblichen und der männlichen Lebenserwartung hat sich in den letzten Jahren verringert. Zu Beginn der 1990er-Jahre hatten Frauen noch eine um etwa sieben Jahre längere Lebenserwartung als Männer, 2013 waren es noch etwas mehr als vier Jahre.

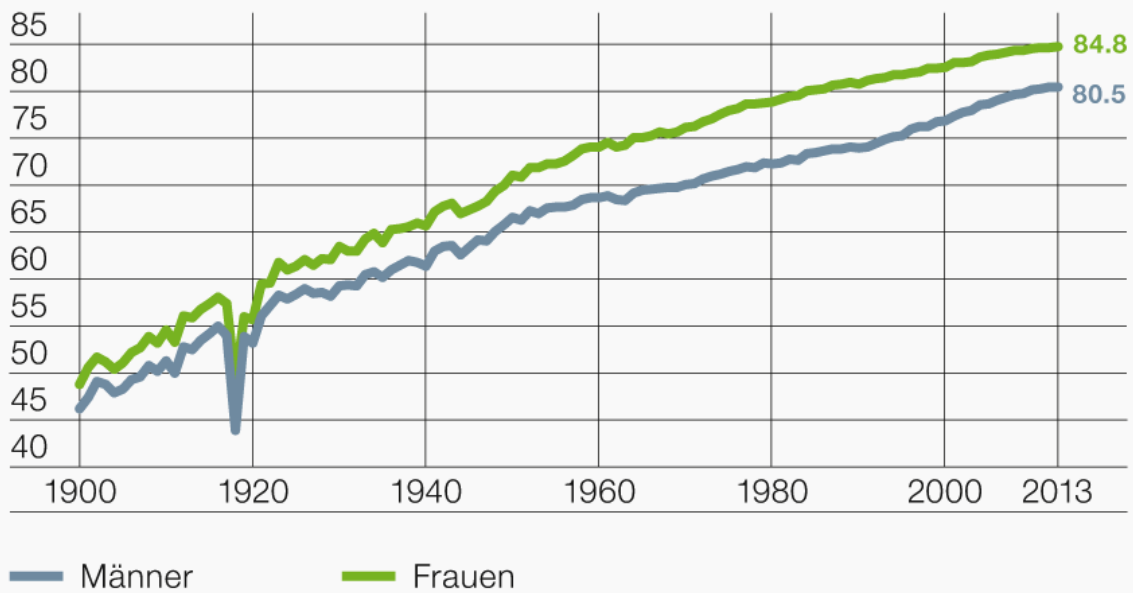
Die gleiche Entwicklung zeigt sich auch bei der Lebenserwartung im Alter von 65: Bei beiden Geschlechtern ist es seit 1900 zu einem starken Anstieg gekommen, wobei sich die Zunahme ab den 1940er-Jahren beschleunigt hat. Die Lebenserwartung einer 65-jährigen Frau war 2013 mit 22.1 Jahren mehr als doppelt so hoch wie noch um 1900. Die Geschlechterdifferenz hat sich auch hier leicht verringert, nachdem sie in den 1990er-Jahren mit rund vier Jahren am grössten war. Sie betrug 2013 drei Jahre.

Die mittlere Lebenserwartung wird berechnet unter der Voraussetzung, dass sich die Sterblichkeitsverhältnisse eines bestimmten Jahrgangs das ganze Leben lang nicht ändern. Da aber die Geschichte zeigt, dass der medizinische Fortschritt und ein gesünderer Lebensstil die Sterblichkeit deutlich senken konnten, dürfen 2013 Geborene mit einer noch höheren Lebensdauer rechnen als mit der durchschnittlichen Lebenserwartung.

Quell-URL: <http://www.interpharma.ch/fakten-statistiken/1462-lebenserwartung-liegt-bei-ueber-80-jahren>

Mittlere Lebenserwartung bei Geburt

In Jahren

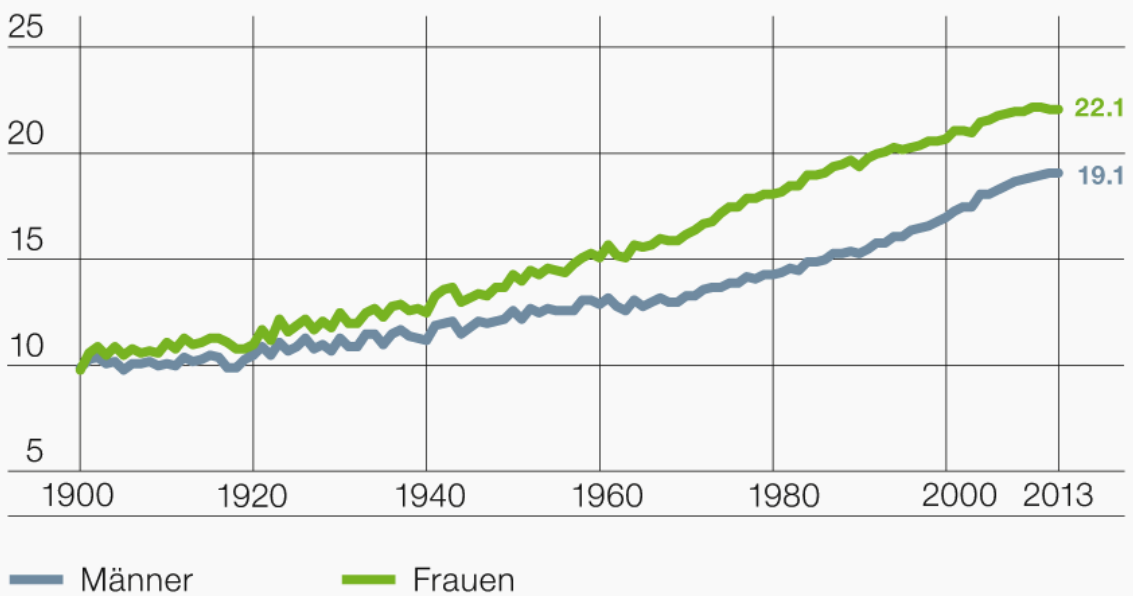


Quelle: Statistisches Lexikon der Schweiz, Bundesamt für Statistik, 2014.

© Interpharma

Lebenserwartung im Alter von 65 Jahren

In Jahren



Quelle: Statistisches Lexikon der Schweiz, Bundesamt für Statistik, 2014.

© Interpharma